Thomas von Aquin, *Summa theologiae* III 1-26: Das Geheimnis der Inkarnation

- das Geheimnis der Inkarnation
  - die Angemessenheit der Inkarnation — III 1
  - die Art und Weise der Inkarnation
    - im Hinblick auf die Einigung selbst — III 2
    - im Hinblick auf die annehmende Person — III 3
    - im Hinblick auf die angenommene Natur
      - das vom Wort Angenommene
        - die menschliche Natur als solche — III 4
        - die Teile der menschlichen Natur: Körper, Fleisch und Blut, Seele, Verstand — III 5
        - die Ordnung der Annahme — III 6
      - das ‚Mitangenommene'
        - Vollkommenheiten
          - Gnadengaben
            - als Person: Gnade, Tugenden, Gaben, Prophetien etc. — III 7
            - als Haupt der Kirche — III 8
          - Wissen — III 9-12
          - Vollmacht — III 13
        - Unvollkommenheiten
          - des Leibes — III 14
          - der Seele: Unwissenheit, Schmerz, Traurigkeit, Angst, Bewunderung, Zorn etc, — III 15
  - das aus der Vereinigung Folgende
    - im Hinblick auf Christus selbst
      - hinsichtlich seines Seins und Werdens — III 16
      - die Einheit Christi
        - hinsichtlich seines Seins — III 17
        - hinsichtlich seines Willens — III 18
        - hinsichtlich seines Wirkens — III 19
    - im Hinblick auf sein Verhältnis zu Gott Vater
      - seine Unterordnung unter den Vater — III 20
      - sein Gebet — III 21
      - sein Priestertum — III 22
      - seine Annahme als Sohn — III 23
      - seine Vorherbestimmung — III 24
    - im Hinblick auf uns
      - seine Anbetung — III 25
      - Christus als unser Mittler zu Gott — III 26

© Hanns-Gregor Nissing